



Wofür ist der Newsletter?

Der Newsletter der Schulsozialarbeit an der Grundschule „Friedrich Schiller“ soll in unregelmäßigen Abständen erscheinen. Er wird über besondere Projekte, Aktionen und Themen in der Schule informieren und Ihnen die Möglichkeit geben, mit Ihren Kindern zu verschiedenen Themen ins Gespräch zu kommen. Darüber hinaus werden einzelne Hilfsangebote der Stadt Jena nacheinander vorgestellt und einen kurzen Ausblick über Aktionen der Zukunft vorgenommen.

Was steht in den nächsten Wochen an?

Wann?	Was?
02.02.2022	Digitaler Elternabend <i>„Smartphone, Gaming, Streaming & Co“</i>
23.02.2022	Digitaler Elternabend <i>„Wütende Kinder in ihrer Entwicklung begleiten“</i>
16.03.2022	Digitaler Elternabend <i>„Kinder bei Trennung und Scheidung“</i>
14.03. – 25.03.2022	Woche gegen Rassismus <i>Angebot der Schulsozialarbeit im Hort</i>
Mai/Juni	Projekttag in den Lerngruppen des Vierten Jahrgangs



Schulsozialarbeit trägt zu einer schülerfreundlichen Umwelt bei. Kinder finden Gehör zu ihren Sorgen und Wünschen. Durch Projekte werden sie in ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt und gefördert. Eltern können individuell beraten und in ihrer Erziehungskompetenz gestärkt werden. Lehrkräfte und Erzieher werden in ihrem Bildungs- und Erziehungsauftrag unterstützt.



Projekttag der Lerngruppe des Ersten und Zweiten Jahrgangs

In vielen Lerngruppen des ersten und zweiten Jahrgangs wurde der Projekttag zum Thema „Stärken und Schwächen, Unterschiedlichkeit und Vertrauen“ bereits durchgeführt. Auch die anderen Lerngruppen werden in den kommenden Wochen an diesem Projekttag teilnehmen.

Nach einer Einstiegsgeschichte zu einem Drachen, der kein Selbstvertrauen hatte, sollten die Kinder zu zweit gucken, welche Fähigkeiten sie gemeinsam haben und welche sie unterscheiden. Dort wurde direkt aufgezeigt, dass jeder etwas anderes gut kann. Im weiteren Verlauf des Projekttags erstellte jeder für sich ein kleines Buch zu seinen Stärken und Schwächen und wir sprachen darüber, dass niemand ausgeschlossen werden soll, „weil er/sie anders ist“. Einen großen Raum nahm die Einheit zum Thema Vertrauen ein. Hier wurden einzelnen Kindern die Augen verbunden, sodass sie nichts mehr sehen konnten und auf die Hilfe eines anderen Kindes angewiesen waren. In einzelnen Reflektionsrunden wurden gemeinsam Ideen gesammelt, wie man es schaffen kann, dass das „blinde“ Kind Vertrauen entwickelt. Die Kinder hatten großartige Ideen wie festhalten, führen, reden, aufpassen auf Hindernisse. Zum Abschluss spielten wir ein Spiel, bei dem Kinder die ein Bild mit dem Spruch „Das mag ich an dir“ in der Hand hatten zu einem anderen ohne Bild gingen und ihm sagten, was sie an ihm mögen. Abschließend bekam jeder eine Notiz mit nach Hause, auf der steht „Du bist toll, so wie du bist! Alles an dir ist wertvoll!“ Denn mir ist in meiner Arbeit wichtig den Kindern zu vermitteln, dass jeder Mensch wertvoll ist und es meistens das Verhalten ist, was wir in manchen Momenten kritisieren.

Ich möchte Sie einladen mit Ihren Kindern darüber zu sprechen, welche Dinge ihnen leichtfallen und welche eher schwerer. Es ist vollkommen normal, dass man Stärken UND Schwächen hat! Ermutigen Sie ihr Kind darin die schweren Sachen nicht aufzugeben und stetig weiter zu üben. Es ist in Ordnung auch mal einen Fehler zu machen. Der Drache in der Geschichte glaubte er könne niemals fliegen. Doch er gab nicht auf, übte stetig weiter und als er den Glauben an sich selbst gefunden hat, konnte er plötzlich fliegen. Auch Ihr Kind kann Hürden überwinden, wenn es ermutigt wird weiterzumachen und an sich zu glauben!

Kennen Sie schon?

Die Familienberatung in Winzerla

Bei Krisen oder Konflikten in der Familie werden die Beteiligten dabei unterstützt, die unterschiedlichen Bedürfnisse der einzelnen Familienmitglieder wahrzunehmen, Beziehungsmuster und deren Auswirkungen innerhalb der Familie besser zu erkennen sowie eigene Ressourcen zu mobilisieren, um mit den neuen Sichtweisen und Erfahrungen Lösungen für die eigene Familie zu entwickeln.

Hugo-Schrade-Str. 41
07745 Jena

Tel. 03641/492833
Mail: familienberatung@jena.de

„Kinder machen nicht das, was wir sagen, sondern das, was wir tun!“ – Jesper Juul



Kontakt:
0151/12334311



E-Mail:
monja.bauer@kindersprachbuecke.de